G 58126

DDK-Magazin

24. Jahrgang
Mai 2017
4,80 €

Deutsches Dan-Kollegium e.V.
Verband der Meister und Lehrer für Budo-Disziplinen

Training für Trainer in Kalchreuth

Goshin-Jitsu: Kata Lehrgang in Forschheim

Judo Technik-Serie mit Mario Göckler, 7. Dan

Nr. 75

Deutsches Dan-Kollegium e.V. – Verband der Meister und L

Alle Rechte © Deutsches Dan-Kollegium e.V. 2007, www.ddk-ev.de / Gestaltung und Fotos: Stefan Becker, www.beckerkom.de / Judoka: Sven Marsch, Uwe Marsch, Lars Marsch

Editorial ____ 3

Bund

Geburtstage und Jubiläen 4
Deutsche DDK-Kata-Meisterschaft 4
DDK-Sommercamp 6
Stempel-Verzeichnis 8
Meister ab 6. Dan 11

Fachgruppen

Goshin-Jitsu 10
Tang Soo Do 20
Karate 22
Aikido 24/25

Aus den Landesgruppen

Bremen 9
Bayern 7/8/12/16/17
Niedersachsen 17
Hamburg 19
Berlin 19

Forum

Technikserie: Gokyo no Waza von 1895 von Matio Göckler, 7. Dan Judo 14
Nicht sofort erfüllte Erwartungen 18
Vereinsrecht 19
Technikserie Aikido 24/25
Beitrittsformular 26

Termine ____ *19/21*

Impressum ____ *23*

Judo-Bodenprüfungsordnung ____ *U2/3*

Anschriften ____ *U4*

Titelfoto:
Hartmut Pohling, japan-photo.de
Kirschblüte an der „Burg des weißen Reihers" in der Stadt Himeji

Liebe Mitglieder des DDK,

nun ist schon das erste Quartal von 2017 vergangen. Ein Großteil der begonnenen anstehenden Aufgaben konnte vorangetrieben bzw. auch zu einem befriedigenden Abschluss gebracht werden.

Der Umzug der DDK Webseite auf einen neuen Server wird im Mai fertig gestellt sein. Dabei werden dann auch nochmals die verschiedenen Email-Verteiler aktualisiert. Ein extra Bereich als Archiv auf dem Server wird dann auch für die Ablage der zentral zu verwaltenden DDK Dokumente eingerichtet sein und sukzessive werden dann die relevanten Dokumente dort abgelegt werden.

Die Zusammenarbeit des im Oktober 2016 installierten Teams zur Bereinigung vorhandener Diskrepanzen zwischen der in 2014 verabschiedeten neuen DDK Satzung und den vorhandenen Geschäftsordnungen stellte sich leider als etwas schwierig heraus. Deswegen sah sich der amtierende Vorstand genötigt, die Sache selbst in die Hand zu nehmen und einen Juristen auf der Basis der bisher eingereichten Hinweise mit der Bereinigung zu beauftragen. Die nun bald vorliegende Aktualisierung wird bis Ende Mai einem Anwaltsbüro auf dem Fachgebiet Vereinsrecht zur endgültigen Abfassung übergeben. Diese danach vorliegende Aktualisierung wird dann auf der regulär kommenden Mitgliederversammlung in 2018 den dort anwesenden stimmberechtigten Delegierten zur Verabschiedung vorgelegt. Den stimmberechtigten Delegierten wird hierzu rechtzeitig dieser fertige Entwurf zur Einsicht und gegebenenfalls Kommentierung durch sie zugesendet. Eine Diskussion über die zur Abstimmung vorgelegte Satzung auf dieser Mitglieder-Versammlung ist nicht mehr vorgesehen!

Diese Zeit ist für eine Grundsatzdiskussion zu 'Quo Vadis DDK' vorgesehen. Zu diesem so wichtigen Thema bitten wir schon heute um Diskussionsbeiträge unserer Mitglieder. Diese werden gesammelt und zusammengefasst auf der Mitgliederversammlung zur weiteren Diskussion präsentiert.

Die Bemühungen um eine bessere Planung der Veranstaltungen und der Terminabstimmungen beim DDK tragen bereits erste Früchte. Es finden jetzt weniger Konflikte innerhalb der einzelnen Termine statt.

Wie bereits bekannt, findet das DDK Budotrainingslager vom 29.09. bis 01.10.17 unter der Schirmherrschaft von Hans Tonnellier in der LG Saarland statt. Siehe auch die gesonderte Ausschreibung in diesem Heft.

Des Weiteren findet auch wieder eine Deutsche Meisterschaft im DDK am Sonntag 23.07.17 unter der Schirmherrschaft von Frank Herzog und Herbert Possenriede in Leutershausen bei Ansbach in Bayern statt. Siehe auch hier Näheres in diesem Heft. Auch hier gilt, es sollen sich nicht nur Karate, Tae Kwon Do und Tang Soo Do Sportler bei dieser Veranstaltung für alle messen, sondern auch Judo, Ju Jutsu, Jiu Jitsu, Goshin Jitsu usw. sind bei dieser Veranstaltung gerne gesehen! Bitte also sich bei Frank Herzog melden, damit auch möglichst viele Sportarten vertreten sind und sich auch vertreten fühlen!

Nun zu einem immer wieder leidigen Dauerthema. Scheinbar gibt es noch immer Uneinsichtige, die auf irgendwelchen seltsamen Wegen, ihre vermeintlich erworbenen Graduierungen beim DDK anerkennen lassen wollen. Das DDK ist nun mal kein reiner Urkundenbeschaffer. Erworbene Graduierungen müssen durch Überprüfungen auch in technischer Form nachweisbar sein! Und wer eine Urkunde im DDK ausgestellt haben möchte, muss sich diesen Regeln stellen und seine laut Graduierung erworbene Kompetenz unter Beweis stellen können. Über den 'Modus vivendi' kann man durchaus im einzelnen Fall reden. Auch dem Wunsch nach Verleihungen von Graduierungen im DDK aufgrund von anderorts geleisteter Beiträge oder Verdienste kann nun mal nicht statt gegeben werden. Man soll sich dann dort seine Verleihung holen, wo man die angeführten Beiträge geleistet hat. Wir verleihen nur nach vorheriger Überprüfung durch bei uns im DDK geleisteter Beiträge.

Noch kurz zum Schluss eine Bemerkung. Leider will man bei einigen etablierten Sportverbänden trotz unserer Bemühungen nicht unsere lautere Absicht nach einer gedeihlichen Zusammenarbeit im Interesse all unserer Sportler sehen oder akzeptieren. Es liegt also nicht an uns, wenn man kurzsichtig auf der anderen Seite agiert und eine gedeihliche Zusammenarbeit verhindert.

Auch möchte ich mich wieder für die geleistete ehrenamtliche Arbeit vieler Sportler und Budoka recht herzlich bedanken ohne deren Wirken wir nicht so viel leisten könnten.

Klaus Trogemann

Deutsche DDK Kata-Meisterschaft 2017

Die Vorstandschaft des Deutschen DAN-Kollegium hat sich dazu entschieden, in diesem Jahr wieder eine Deutsche DDK-Kata-Meisterschaft auszutragen.
Diese Meisterschaft wird am 23. Juli 2017 in der Doppelturnhalle, Gottfried-Blendinger-Str. in 91578 Leutershausen bei Ansbach/ Bayern stattfinden.
Es werden dabei Budoka aus den fünf Sportarten Taekwondo, Tang Soo Do, Karate, Goshin-Jitsu und Judo an den Start gehen können.

Teilnehmer melden sich bitte sehr zeitnah beim Ausrichter dieser Meisterschaft:
Taekwondo & Martial Arts e. V.
Frank Herzog, Mühlweg 6, 91578 Leutershausen
Tel. 0175-1469111 bzw. 09823 402313
Email: dukesports24@gmail.com

Da es sich jetzt nicht abschätzen lässt, wie viele Sportler der jeweiligen Kampfkunst starten werden, ist es zwingend notwendig, dass jede Fachgruppe bei ihren Vereinen, Mitgliedern vorab eine grobe Abfrage starten soll, mit wie vielen Teilnehmern und in welchen Disziplinen zu rechnen ist und dies baldmöglichst dem Ausrichter mitgeteilt wird, damit dieser vorausplanen kann.
Eine Ausschreibung über diese DDK- Meisterschaft wird dann auf unserer DDK-Webseite veröffentlicht.

Herbert Possenriede
Budo-Beauftragter Bayern

Wir gratulieren...

Das DDK wünscht alles Gute, Gesundheit und Wohlergehen im neuen Lebensjahr.

Geburtstage

Januar - März 2017

zum 75. Geburtstag

11.01.42	Gisa Tassler
29.01.42	Dietmar Strack
03.02.42	Werner Herwig
09.02.42	Ewald Hoffstedt
26.03.42	Peter Schnee
28.03.42	Herbert Possenriede

zum 70. Geburtstag

27.01.47	Jiri Stojanov
01.02.47	Ulrich Pütz
01.02.47	Josef Wirtz
28.02.47	Karl-Heinz Dostal
07.03.47	Rui-Arno Freiherr von Angern
26.03.47	Inge Hämmerling

zum 65. Geburtstag

16.01.52	Ernst-Günther Hansen
17.01.52	Mathias Pflanzl
10.03.52	Norbert Englich
13.03.52	Norbert Zettl
16.03.52	Michael Hermann

zum 70. Geburtstag

02.01.57	Norbert Mahninger
02.01.57	Volker Geißler
04.01.57	Ulrich Bergmann
23.01.57	Paul-Werner Wolf
06.02.57	Egid-Felix Kaiser
19.02.57	Hans-Jürgen Greiner
07.03.57	Herbert Simet
11.03.57	Herbert Strumberger
11.03.57	Ralf Ave

Jubiläen

Januar - März 2017

zur 55-jährigen Mitgliedschaft

01.01.62	Manfred Schäfer
01.01.62	Manfred Hoffmann
01.01.62	Franz Fischer
01.01.62	Ernst-Dieter Kreft

zur 50-jährigen Mitgliedschaft

01.01.67	Herbert Antweiler

zur 45-jährigen Mitgliedschaft

01.01.72	Wolfgang Wolter
01.01.72	Günther Haack
01.01.72	Volker Schulz
01.01.72	Karl Kirbs
01.01.72	Winfried Kuchta
01.01.72	Rolf Grundmann

zur 40-jährigen Mitgliedschaft

01.01.77	Horst Schmidt
01.01.77	Lutz Krumrey
01.02.77	Walter Danielis
01.03.77	Klaus Rattelmüller
01.03.77	Albert Hartig
28.03.82	Roland Wettig
21.02.87	Heike Richter

Klaus Trogemann
Palsweiser Straße 5-i
82140 Olching
08142 / 1 37 73
08142 / 17 99 72
klaus.trogemann@ddk-ev.de

Großmeister Georg Flach, 8. Dan Jiu Jitsu ist gestorben

Georg Flach, geb. 9. September 1927, verstarb am 30. März 2017. Georg begann mit dem Jiu Jitsu im März 1967 in Düsseldorf. Von Anfang an trainierte er mit großer Begeisterung.

Seine Prüfung zum 1. Dan legte Georg im Dezember 1971 ab. Im Anschluß daran erwarb Georg die Übungsleiterlizenz. Fortan übernahm er in seinem Verein das Jiu-Jitsu-Training, führte Jugendliche und die Erwachsene an die Budo-Disziplin heran. Weitere Erfahrungen sammelte er durch Vorführungen und SV-Kurse in verschiedenen Vereinen und Sportschulen. Oft verwendete er auch Aikido-Techniken in seinen Trainingseinheiten, die er bei einem großen Aikido-Trainer erlernte.

Die Prüfung zum 4. Dan legte er im November vor einer internationalen Prüfungskommission ab: Präsident Budoverband Nederland Dick Schilder, Präsident Budoverband Schweiz Herr Graf, Präsident Budoverband Österreich Peppi Ebetshuber, sowie japanische Prüfer vom Kodokan Tokio.

2010 wurde Georg Flach der 8. Dan Jiu Jitsu vom DDK für seine Leistungen verliehen. In NRW war er lange Jahre als Fachgruppenleiter kompetenter Ansprechpartner und bereicherte regelmäßig die DDK-Sommerschule mit seinem Wissen. Wer bei ihm seine Dan-Prüfung gemacht hat, kann stolz darauf sein - seine Schüler förderte und forderte er in gleichem Maße.

Nach vielen Stationen seiner Laufbahn kam Georg zu der Sportschule Kaminari in Düsseldorf. Hier trainierte er viele Jahre Jiu-Jitsu. Im Juli 2012 Gründete er mit seinem Trainingspartner Horst Dötsch, die SV 50+ (Selbstverteidigung für ältere Menschen). Diese Gruppe trainierte Georg noch bis vor ein paar Monaten.

Wir werden Georg als kompetenten Lehrer und liebenswürdigen Menschen in guter Erinnerung behalten.

Horst Dötsch / Stefan Becker

Wolfgang Dörflinger, Jahrgang 1931, ist am 28.12.2016 unerwartet verstorben.

Am 30. Juni 1950 begann Wolfgang Dörflinger beim Kölner Judoclub „Nippon“ seine über 60 Jahre lange Budo-Laufbahn. Judo, sollte sein ganzes Leben maßgeblich beeinflussen. Große Lehrer, wie Koizumi, „Opa“ Schutte und vor allem Tokio Hirano prägten seinen Weg und sein Verständnis des Judo. Sein Spektrum ging aber weit über Judo hinaus.

Er praktizierte, auch hier als Dan-Träger, Taekwondo, Karate, Jiu-Jitsu und vor allem Aikido. Anfang der 70ger Jahre gründete er seine eigene Judoschule in München-Schwabing. Aus einem wissbegierigen Schüler wurde selbst ein großer Lehrer.

Wolfgang Dörflinger fühlte sich besonders der Jugend verpflichtet und teilte ihnen sein großes Wissen mit. Viele junge Judoka konnten sich bei ihm durch nationale und auch internationale Titel bei Wettkämpfen bedanken.

Die Stadt München hat Wolfgang Dörflinger 2012 für seine besonderen Verdienste um den Sport mit der Ehrennadel in Silber ausgezeichnet. Zu diesem Zeitpunkt stand er mit 81 Jahren noch auf der Matte.

Noch 2014 gründete er, mit 83 Jahren, als unermüdlicher Förderer des Judo sein Budokai-München e.V.. Ethische Grundsätze, menschliches Miteinander und Kontinuität in den Bemühungen waren wichtige Kriterien seines Weges.

Wir haben einen großartigen Menschen und Lehrer des DO verloren.

Ehrungen

Jürgen Müller Silberne Ehrennadel

Meldungen

Kündigungen werden nur noch über die Geschäftsstelle – Schatzmeister entgegengenommen und bestätigt. Es genügt ein Dreizeiler an Schatzmeister Christophe David per Email, Fax oder Schreiben. Einschreiben sind nicht erforderlich.

Der Vorstand

Aufnahmeformulare

Bitte nur noch die aktuellen Aufnahmeformulare verwenden. Diese können von unseren Internetseiten heruntergeladen und ausgedruckt werden: www.ddk-ev.de/service

Umgezogen / Kontoverbindung?

Wir möchten alle Mitglieder bitten, uns umgehend Änderungen in der Adresse oder der Kontoverbindung mitzuteilen. Die gilt auch für Änderungen der Graduierung. Nur so können wir unsere Mitgliederdatenbank aktuell halten. Die Änderungen bitte schriftlich per Post senden an: DDK e.V., Christophe David, Weißdornweg 28, 27607 Langen oder per E-Mail an: christophe.david@ddk-ev.de.

DDK BUDO-Sommercamp 2017

In diesem Jahr veranstaltet das DDK das Budo-Camp in Saarbrücken in der Hermann-Neuberger-Sportschule .
Wir möchten daher alle Erwachsenen, Kinder und Jugendliche sowie gesamte Familien herzlich zur Teilnahme zu dieser Veranstaltung einladen. Es wird wieder ein interessantes Programm für viele Budo-Disziplinen zusammengestellt. Neben einem intensiven und informativen Training kommt auch die Freizeit nicht zu kurz.

Motto: Kurzurlaub, Freizeitspaß sowie abendliches gemütliches Beisammensein.

Veranstalter	*Deutsches Dan-Kollegium e.V.*
Ausrichter:	*Judo Club Ford Saarlouis e.V.*
Ort:	*Hermann-Neuberger-Sportschule* *66123 Saarbrücken* *Gebäude 4* *Telefon: 0681-3879-494*
Termin:	*29. 09.bis 01.10. 2017,* *Anreise Fr. bis 12:00 Uhr* *Abreise So. ab 12:00 Uhr*

Themen/Programm:
Dieser Lehrgang ist für alle Kyu und Dan-Grade in den Budo Disziplinen:
Judo, Jiu-Jitsu, Ju-Jutsu, Karate, Aikido, Ki Gong, Tae Kwon Do, Tang Soo Do, Hap Ki Do usw. gedacht. Einzelne Disziplinen können in Einzelfällen je nach Dozentenverfügbarkeit bis zum 01.06.17 noch evt. Änderungen unterliegen.

Anmeldeschluss ist der 31. Juli 2017
Weitere Informationen und Anmeldeformulare unter www.ddk-ev.de

Die nachfolgenden Dozenten sind eine vorgeschlagene Auswahl, die je nach Verfügbarkeit noch bis zum 01.06.17 einer aktualisierenden Änderung unterliegt.

Referenten/innen:

Alfred Buchholz	*Judo*
Prof. Dietmar Ernst:	*Judo*
Herbert Possenriede:	*Judo/Goshin Jitsu*
Mario Göckler:	*Judo/Ju-Jitsu*
Gerhard Schmitt:	*Ju Jutsu/Savate*
Klaus Trogemann:	*Tang Soo Do, Ki Gong*
Stefan Becker:	*Aikido*
Hans Jürgen Paluch	*Karate*
Horst Zettner:	*Karate*
Christophe David:	*Jiu Jitsu*
Dr. Wolf Peterhoff:	*Jiu Jitsu/Ju Jutsu*
Ulrike Runge	*Qigong*
Volker Weigand	*Budo-Lehrrer Didaktik*
Benjamin Billmann	*Hap Ki Do*

Programm:
Grundlagentraining, Übungs- und Trainingsformen, aktuelle Wettkampftechniken, Kata-Training (Übungswaffen mitbringen). Wettkampfrichter-, Prüfer- und Kata-Lehrgänge sind bei genügend Bedarf vorgesehen. Außerdem können Kyu und Dan-Prüfungen bei vorheriger Anmeldung abgenommen werden.
Budo Lehrer Ausbildung, Teil Didaktik ist geplant!

Leistungen:
Unterkunft mit Vollverpflegung in 30 EZ und 10 DZ (DU/WC). Da das Zimmerkontingent begrenzt ist, bitten wir um rechtzeitige Anmeldung!
Übernachtungskosten inkl. Vollpension je 2 Nächte:*

DDK Mitglieder:	*Nicht Mitglieder*
EZ: 140,-€	*161,-€*
DZ: 120,-€	*138,-€*
3BZ: 120,-€	*138,-€*

Lehrgangsgebühr: 50,-€ DDK-Mitglieder / 58,- € Nicht Mitglieder
** Die Preise sind noch nicht verbindlich*

Anmeldung und weitere Infos:
Klaus Trogemann, Palsweiserstr. 5-i, 82140 Olching, Tel: 08142-13773
E-Mail: klaus.trogemann@ddk-ev.de

Anmeldung zum Budo-Sommercamp 2017 des DDK e.V. in Saarbrücken

Extra Formular wird in der DDK Webseite eingestellt

Name, Vorname: _____ *Straße, Haus Nr.* _____

PLZ, Ort: _____

*Geb.-Datum*_____ *Telefon*_____ *Budo-Disziplin und Grad*_____ ☐ *DDK-Mitglied*

Den Betrag von € _____*habe ich am* _____._____ *2017 auf das Konto des DDK e.V. bei der Weser-Elbe Sparkasse,*
Konto. Nr. 1020026294; BLZ 29250000, Kennwort: „DDK-Sommercamp 2017" überwiesen. IBAN: „DE35 2925 0000 1020 0262 94" BIC: BRLADE21BRS
Der Einzahlungsbeleg gilt als Anmeldebestätigung. Bitte diesen auch beim Lehrgang vorlegen!

_____ x_____
Ort, Datum *(Unterschrift (bei Minderjährigen die des Erziehungsberechtigten)*

Ehrung:

Silberne Ehrennadel für unser langjähriges Mitglied Jürgen Müller

Ehrung an langjähriges Mitglied des DDK e.V., Jürgen Müller (ehem. Vize Welt und Europameister in der Seniorklasse Judo) mit der silbernen Ehrennadel überreicht durch Markus Bogner – Jürgen Müller war der Judo Trainer von Markus Bogner, Trainer und Abteilungsleiter Kleinschwarzenlohe/Laibstadt von Gelbgurt bis zum 1. DAN Judo beim TSV Wachendorf.

Markus Bogner

Selbstverteidigungslehrgang des Budoteam Kleinschwarzenlohe mit dem Bundesverband Gewaltprävention e.V.

25 Teilnehmer aus allen regionen Deutschlands und viele DDK Mitglieder waren dabei! Selbstverteidigungslehrgang Teil 1 beim Budoteam Kleinschwarzenlohe mit Kelly Sach vom Bundesverband Gewaltprävention e.V. am 11.03.17 - Der 2. Teil SV und Nervendruckpunkte wird am 15.07.17 ebenfalls in der Rangauhalle in Kleinschwarzenhalle stattfinden.

Markus Bogner

Bayerische Jahreshauptversammlungen im Taekwondo und Goshin-Jitsu

Taekwondo

Am 21. Januar fand in Leerstetten bereits die erste der Jahreshauptversammlungen im DDK Bayern statt. Die bisherige Vorstandschaft mit Mario Campagna (1.) und Ernst Lang (2.) wurden erneut in ihrem Amt bestätigt.
Bei dieser Versammlung erklärte sich das TKD-Mitglied Frank Herzog bereit in Leutershausen die Deutsche DDK-BUDO-Meisterschaft 2017 für die Sportarten Tang Soo Do, Taekwondo, Karate, Judo und Goshin-Jitsu ausrichten zu wollen, wozu auch der Budo- Beauftragte Bayerns Herbert Possenriede, der hier auch als Protokollführer fungierte, seine Zustimmung gab.

Goshin-Jitsu

Am 5.März wählte dann in Dormitz auch der Bayerische Goshin-Jitsu-Verband seine neuen Führungskräfte. Auch hier kam es zur Bestätigung der „alten Führungsriege" mit Rudi Bauer als 1. und Gert Glossmann als 2. Vorstand. Daniel Will bleibt Geschäftsführer und Kassenwart, Mario Campagna der Lehrwart.
Die JHV fand im Beisein der Bayerischen Ju-Jutsu- Präsidentin Eva Straub statt, da der Goshin-Jitsu-Verband-Bayern über den Ju-Jutsu-Verband dem Bayerischen Landessportverband (BLSV) angegliedert ist und hier vom Ju-Jutsu-Verband mit betreut wird.

Herbert Possenriede

Budo Technik- Lehrgang in Leerstetten/Bayern

Das bayerische DDK hatte am Samstag, den 1. April 2017 zu einem offenen Technik- Lehrgang in die Waldsportanlage in Leerstetten/ Franken eingeladen.
Trotz der Häufung der Termine an diesem Wochenende (Oster- Turnier am Sonntag in Feucht, Kyudo an beiden Tagen in Neuburg/Donau und Landes-bzw. Bayernliga Judo) fanden sich immerhin noch 20 meist junge Budoka ein, um mit Mario Campagna und Herbert Possenriede die drei Sportarten Taekwondo, Goshin-Jitsu und Judo zu trainieren. Unterstützt wurden sie von den drei anwesenden DAN-Trägern Dr. Horst Witschel, Schweitenkirchen, Markus Bogner (Heideck/ Kleinschwarzenlohe) und Bernd Kirschenheuter (Heroldsberg), die sich allesamt auch in den drei angebotenen Sportarten gut auskennen. Trainiert wurden Fuß- und Tritttechniken aus dem Taekwondo sowie Boden- und Grifftechniken aus Judo und Goshin- Jitsu. Nach je einer Stunde Training in den drei vorgestellten Sportarten konnten alle Teilnehmer mit dem guten Gefühl, viel gelernt und mal wieder richtig „über den Tellerrand“ geschaut zu haben, die Heimreise antreten.

Die beiden Trainer Mario Campagna (Fachbeauftragter des Bundes- DDK für Taekwondo) und Herbert Possenriede (BUDO- Beauftragter des DDK Bayern)

Trainingsgruppe in der Waldsportanlage in Leerstetten

Text: Herbert Possenriede
Fotos Mario Campagna

Verzeichnis der Stempel des DDK e.V.

Stempel Funktionsträger:

Name	Nr.
Klaus Trogemann	1
Alfred Buchholz	2
Christophe David	3
Claudia Diederich-Paluch	6
Giuseppe Sansone	7
Frank Mundl	11
Gerhard Schmitt	12
Horst-Richard Zettner	13
Rudi Bauer	14
Walter Albert	15
Hans Gottfried	16
Horst Hilbig	17
Thomas Mundl	18
Jürgen Grimm	20
Klaus-Dieter Bartels	21
Hans-Josef Tonnellier	22
Mario Göckler	23
Dierks Arndt	24
Stefan Becker	25
Reiner Brauhardt	26
Herbert Possenriede	27
Mario Campagna	28
Mark Bettens-Schwartzkopff	29

Stempel Prüfer:

Name	Disziplin	Nr.
Christophe David	Jiu-Jitsu, Judo	01
Herbert Possenriede	Jiu-Jitsu, Judo	02
Alfred Buchholz	Judo, Jiu-Jitsu	03
Jürgen Lemme		04
Dirk Mertens	Judo	05
Matthias Pietras	Judo	06
Karin Feist	Judo	07
Horst Richard Zettner	Karate	08
Frank Schneider		09
Peter Kaun	Judo	10
Manfred Küster	Ju-Jutsu	11
Horst Hilbig	Ju-Jutsu	12
Bernd Kirschenheuter	Jiu-Jitsu, Judo	13
Ulli Pütz	Judo, Jiu-Jitsu	14
JVB Marl	Aikido, Judo, Jiu-Jitsu, Ju-Jutsu, Nihon Tai-Jitsu, Iaido	15
Giuseppe Sansone	Karate, Jiu-Jitsu, Judo	16
Ulrich Huber	Judo	17
Uwe Debus	Jiu-Jitsu, Ju-Jutsu, Judo	18
Robby Drinkert	Judo	19
Peter Bolduan	Judo, Jiu-Jitsu	20
Harald Blaschko	Ju-Jutsu	21
Mario Campagna	Taekwondo	22
Ernst Lang	Taekwondo	23
Dierks Arndt	Judo, Jiu-Jitsu	24
Heike Lifka	Ju Jitsu	25
Theodor Reinfeld	Judo, Jiu-Jitsu	26
Sven Werft	Judo, Jiu-Jitsu	27
Marc-Oliver Stange	Jiu-Jitsu	28
Burkhard Dunkelmann	Jiu-Jitsu	29
Melchertsen Carsten	Jiu-Jitsu	30
Walter Albert	Karate	31
Mark Bettens-Schwartzkopff	Judo, Ju-Jutsu	32

Stand: 01. April 2017

Stempel für Funktionsträger

Prüferstempel

Jiu-Jitsu Landeslehrgang in Bremen

Am 26. November 2016 hatte die Landesgruppe Bremen zum Jiu-Jitsu Lehrgang nach Farge-Rekum eingeladen. Der Einladung folgten 13 Jiu-Jitsuka der Landesgruppe Bremen.

Nach einer kurzen Begrüßung durch den Fachgruppenleiter Frank Mundl, wurde der Lehrgang vom Referenten Olaf Meyer-Kalthoff, 5. Dan Jiu-Jitsu im Dojo des Vereins TSV Farge-Rekum v. 1890 durchgeführt.

Themen waren Faustschlag- und Fußtrittabwehren. Olaf ging auf den geraden Fauststoß und Fußtritt als Angriff ein und demonstrierte verschiedene Abwehrmöglichkeiten.

Dafür wurden von Olaf Jiu-Jitsu Schlag-/Tritttechniken in Kombinationen mit Arm- und Beinhebeln eingesetzt. Nach 3 Stunden Training ging der Lehrgang zu Ende. Die Teilnehmer bedankten sich bei dem Referenten mit einem Applaus.

Ein Dankeschön geht auch an den TSV Farge-Rekum, der die Halle zur Verfügung stellte.

Frank Mundl

Goshin-Jitsu: Kata Lehrgang in Forchheim am 19.02.2017

21 Sportler aus verschiedenen Landkreisen (Bayern) München-Schweitenkirchen-Fürth-Eckental-Forchheim) waren angereist, um die Goshin-Jitsu-No-Kata (nach Kodokan) zu erlernen und um bei diesem Kata Lehrgang teilzunehmen.
Unter der Leitung von Rudi Bauer, 1. Vorsitzender, Gert Glosmann 2. Vorsitzender, Lollo Mittermeier (Frauenbeauftragte) vom Goshin Jitsu Verband Bayern e.V. und Herbert Possenriede (Budo-Beauftragter DDK-Bayern) eröffneten sie mit einer kurzen Ansprache gegen 10 Uhr den Lehrgang beim VfB Forchheim.
Die längste Anreise zu dem Lehrgang hatten: Ulrich Vaerini aus München, Herbert Possenriede und Dr. Horst Witschel aus Schweitenkirchen, die immer willkommen und auch eine Bereicherung für alle im Budo Sport sind.
Unter Kata (Form, Grundform, Zeremonienform) versteht man ein festgelegtes System von Angriffs- und Verteidigungsbewegungen. Die Goshin-Jitsu-No-Kata besteht aus 21 Angriffs- und Verteidigungstechniken. Die Kata ist eine der Voraussetzungen für Braun- und Schwarzgurt. Des Weiteren wurden auch noch Kurz Katas gelehrt, die zur Prüfung zum 1. und 2.Dan (Schwarzgurte) benötigt werden.
Einige Goshin-Jitsuka zeigten im Anschluss bei ihrer Prüfung gute bis sehr gute Leistungen, die mit einem Applaus von allen gewürdigt wurden.
Die Vorsitzenden bedankten sich bei den Teilnehmern für das große Interesse und die rege Teilnahme an diesem Lehrgang.
Herbert Possenriede wies zum Abschluss noch darauf hin, dass ein großer, internationaler offener Landeslehrgang am 29./30. April in Schweitenkirchen/Pfaffenhofen-Ilm stattfindet, bei dem alle herzlich eingeladen sind.
Nach dem Lehrgang trafen sich einige Prüfer und Trainer beim Griechen zum Essen und zu einer kurzen, kleinen Diskussion zum Verlauf des Lehrgangs.

Trainingsgruppe

Rudi Bauer, 9. DAN, zeigt Dr. Horst Witschel den Waki-gatame)

Bericht und Fotos: Ernst Lang

Referenten von links: Rudi Bauer, Gert Glosmann, Herbert Possenriede und Lilo Mittermeier.

Üben der Techniken

Kata-Demonstration

DDK Meister ab 6. Dan

Alle DDK-Danträger mit einer Graduierung ab dem 6. Dan sind auch auf unserer Internetseite unter http://www.ddk-ev.de/ueber-ddk/meister-ab-dan-6/ veröffentlicht. Sofern ein Budoka in der Presse, auf Lehrgängen, Veranstaltungen o.ä. mit einer entsprechenden Graduierung in Erscheinung tritt, dieser Budoka aber nicht auf unserer Homepage gelistet ist, hat er diese folglich nicht durch Prüfung, Verleihung oder Anerkennung vom DDK erhalten.

9. Dan - Kudan 九段

Nest	Lothar	Judo

8. Dan- Hachidan 八段

Albert	Walter	Karate
Brauhardt	Reiner	Aikido
Buchholz	Alfred	Judo
Hofmann	Wolfgang	Judo
Kahlert	Wilhelm	Judo
Metzler	Heiner	Judo
Richard	Emil	Judo
Seibold	Dieter	Judo
Sievers	Werner	Jiu-Jitsu
Stoll	Harald	Judo
Volkmann	Peter	Judo
Weinmann Dr.	Wolfgang	Judo
Zettner	Horst	Karate

7. Dan - Shichidan 七段

Albers	Heinz	Judo
Alpers	Horst	Judo
Bartels	Klaus-Dieter	Judo
Beyer	Gerhard	Judo
Braun	Helmut	Karate
Dörbandt	Engelbert	Judo
Göckler	Mario	Judo
Gottfried	Hans	Judo
Herz	Fredy	Judo
Hönig	Günther	Judo
Künstler	Manfred	Judo
Lehmann	K.-Ludwig	Judo
Mundl	Hans	Jiu-Jitsu
Pervölz	Erwin	Jiu-Jitsu
Rottscholl	Heinz	Judo
Trogemann	Klaus	Hap Ki Do
Trogemann	Klaus	Ki Gong
Schmiedel	Rüdiger	Karate
Schmitt	Gerhard	Ju-Jutsu
Schnabel	Arthur	Judo
Schreiner	Fritz	Judo
Spiess	K. Otto	Judo
Strumberger	Herbert	Judo
Tonnelier	Hans-J.	Judo
v.d. Groeben	Alexander	Judo
Weiß	Sieghard	Jiu-Jitsu
Wiese	Fritz	Judo

6. Dan - Rokudan 六段

Aoki	Mitsuyoshi	Judo
Barth	Paul	Judo
Bauer	Rudi	Judo
Beilfuß	Charly	Judo
Bettens-Schwartzkopff,	Mark	Judo
Braun	Adolf	Judo
Breitstadt	Horst	Judo
Burger Leimeister,	Rolf	Judo
Campagna	Mario	Taekwondo
Cekirge	Rasim	Kickboxen
Daum	Werner	Judo
Dr. Stranz	Steffen	Judo
Feist	Karin	Judo
Gerstner	Martin	Jiu-Jitsu
Göhrmann	Joachim	Ju-Jutsu
Görtz	Volker	Judo
Haack	Günther	Judo
Haist	Albert	Judo
Henning	Ernst	Judo
Karstädt	Wulf	Judo
Keles	Kasim	Karate
Kiontke	Dieter	Judo
Klempert	Harry	Judo
Krämer	Martin	Judo
Liebing	Jürgen	Judo
Lücke	Dieter	Judo
Märtins	Hasso	Judo
Mattern	Manfred	Judo
Monreal	Winfried	Judo
Moseleit	Gotthelf	Judo
Müller	H.-Jürgen	Judo
Mundl	Frank	Jiu-Jitsu
Odhofer	K.-Heinz	Jiu-Jitsu
Özdemir	Gökay	Karate
Paluch	H.-Jürgen	Karate
Possenriede	Herbert	Judo
Rast	Dieter	Ju-Jutsu
Rausch	Fritz	Judo
Reich	Peter	Judo
Reinholz	Ralf	Judo
Retzek	Joachim	Jiu-Jitsu
Richmann	Willi	Judo
Rudiger	Erich	Judo
Schaal	Helmut	Judo
Schäfer	Manfred	Judo
Schüler	Gerhard	Judo
Siegel	Klemens	Judo
Stange	Marc-Oliver	Jiu-Jitsu
Trogemann	Klaus	Tang Soo Do
v. Angern	Rui-Arno	Judo
Valentin	Dietmar	Judo
van Hoa	Louis Cao	Judo
Wagner	Karl	Judo
Weigelt	Helmut	Jiu-Jitsu
Weise	Günter	Judo
Weiß	Sieghard	Judo
Wolter	P. Otmar	Judo

In Erinnerung an unsere verstorbenen Meister

Wegener	Rolf	9. Dan
Bogaschewsky	Robert	8. Dan
Flach	Georg	8. Dan
Andreß	Rolf	7. Dan
Bogaschewsky	Robert	7. Dan
Bethke	Bodo	7. Dan
Donciu, Mihail-Gheorgh		7. Dan
Kusenberg, Karl-Walter		7. Dan
Mader	Alfred	7. Dan
Niezen	Jaap	7. Dan
Popp	Ortwin	7. Dan
Friese	Gerd	6. Dan
Greiner	Gerhard	6. Dan
Grott	Eduard	6. Dan
Kasel	Johann	6. Dan

Sollten wir an dieser Stelle jemanden versehentlich nicht erwähnt haben, bitten wir um Nachricht an:

Klaus Trogemann
Palsweiser Straße 5-i
82140 Olching
08142 / 1 37 73
08142 / 17 99 72
klaus.trogemann@ddk-ev.de

Lehrgang „Training für Trainer“ in Kalchreuth/Bayern

Der Goshin Jitsu Verband Bayern e.V. will in diesem Jahr wieder mehrere Trainingstage mit dem Titel „Training für Trainer“ veranstalten.

Am Sonntag den 26. März kamen die Kampfsportmeister und -Großmeister vom bayerischen Goshin-Jitsu Verband zum 1. Trainerseminar nach Kalchreuth.

Die Veranstaltungen „Training für Trainer“ sind als Workshop gedacht, bei dem wir uns über Goshin-Jitsu-Techniken austauschen können: „Wie können wir bestimmte Techniken aufbauen und vermitteln, welche Kriterien enthalten die Techniken und auf was ist besonders zu achten?“

Die Teilnehmer des Lehrganges „Training für Trainer“ kamen aus zehn DDK-Vereinen Bayerns: Knieend: von links: Lang Ernst (Budo-Club Eckental), Dr. Peterhoff Wolf (Budo-Club Eckental), Possenriede Herbert (FC Schweitenkirchen), Dittmer Wolfgang (Fasanerie Nord München), Böhm Wolfgang (Russischer Kulturverein), Ecker Alexander (DJK Furth), Stehend von links: Will Daniel (VfB Forchheim), Baderke Peter (FC Kalchreuth), Böhm Lydia, (Russischer Kulturverein), Proft Hans (Tuspo Heroldsberg), Proft Markus (Tuspo Heroldsberg), Campagna Mario (SV Leerstetten), Dr. Witschl Horst (FC Schweitenkirchen), Radle Willi (Judo Club Neuburg), Bauer Rudi (Budo-Club Eckental).

Gastgeber war das Budo-Team vom 1.FC Kalchreuth und der Abteilungsleiter Peter Baderke konnte hochrangige Dan-Träger aus den Bereichen Ju-Jutsu, Judo, Karate und Taekwondo begrüßen.

Zu dem Lehrgang waren nicht nur Dan-Träger und Trainer eingeladen, teilnehmen konnten alle interessierten Budo- Sportler.

Rudi Bauer eröffnete den Lehrgang mit einer kurzen Ansprache. Als besondere Gäste konnte Rudi Bauer, 9.Dan GJ und Fachgruppenleiter des DDK e.V. sowie der 1. Vorsitzende des GJ-Verbandes Bayern, den Sportkameraden Herbert Possenriede, (6. Dan Judo und Budo- Beauftragter DDK-Bayern) und Alexander Ecker, (5.Dan Ju-Jutsu) begrüßen.

Anschließend übergab Rudi Bauer die Leitung des Lehrgangs an Dr. Wolf Peterhoff, der die inhaltlichen Themen und Techniken an die Sportler weitergab. Wolf zeigte Techniken, die wir dann ausgearbeitet haben und im Anschluss diese vorführen durften. Dazu lautete die Aufgabenstellung: „Wie kann ich diese Technik etwas anders und doch effektiv ausführen?“

Die Unterschiede in der Verteidigung bei „statischen“ und „dynamischen“ Angriffen unter Beachtung der Goshin-Jitsu-Regel, den Gegner, wenn möglich, ins „Leere“ laufen zu lassen, wurden verdeutlicht und die begeisterten Budoka waren damit beschäftigt, auch noch die Randbereiche dieser Techniken zu erproben, und dann konnte noch jeder Teilnehmer seine Spezialtechniken demonstrieren.

Zum Abschluss gaben Alexander Ecker und Wolgang Dittmer vom DJJV, die aus München angereist waren, einen Kurs in Hanbo-Jutsu, ein Wunsch aller Beteiligten des bayerischen Goshin-Jitsu Verbandes. Der Hanbo („halber Stock“) ist ein 80 - 100 cm langer Stock, der universell bei Schlag- Stoß- Hebel- und Festlegetechniken einsetzbar ist. Diese Techniken eignen sich dann auch z.B. mit einem Spazierstock oder einem Regenschirm.

Die Teilnehmer aller Gruppen hörten interessiert den Erklärungen zu und übten mit Engagement die ihnen gestellten Aufgaben.

Rudi Bauer lobte die gute Mitarbeit aller und bedankte sich bei Peter Baderke (3.Dan), dem Gastgeber und Leiter des Budo-Teams Kalchreuth, Dr. Wolf Peterhoff, der die Leitung des Lehrgangs übernommen hatte und Alexander und Wolfgang für die Ausrichtung und Ausführungen der Hanbo-Techniken.

Einige Trainer fuhren noch zu einer Kurzbesprechung und zum Essen in ein Gasthaus in Kalchreuth. Alle Teilnehmer traten nach diesem Techniktraining zufrieden wieder den Heimweg an und können jetzt in ihren Heimatvereinen diese sehr wirkungsvollen Techniken mit ihren Schülern weiter „nachverarbeiten“.

Der nächste Lehrgang 2 „Training für Trainer“ in diesem Jahr wird dann am 24. September 2017 stattfinden.

Text und Fotos:
Ernst Lang, Herbert Possenriede und Peter Baderke

Handhebel mit dem Hanbo (von Alex ausgeführt an Wolfgang)

Würgetechnik mit dem Hanbo (Wolfgang würgt Alex)

Dr. Wolf Peterhoff wird von Alexander Ecker von hinten angegriffen.

Wolf befreit seine rechte Hand mit Körperdrehung…

…taucht unter dem linken Arm von Alexander durch…

…und kippt ihn nach vorwärts in eine Fallrolle.

Techniken aus der Gokyo no Waza von 1895

Diese Gokyo no Waza wurde 1920 durch mehre renommierte Judomeister des Kodokan überarbeitet und in 5 Lehrgebiete mit jeweils 8 Wurftechniken unterteilt. Wobei das Augenmerk auf die Steigerung der Schwierigkeitsgrade in diesen 5 Lerngebieten lag. Die nun entstandene Gokyo no Keisetzu war und ist bis zum heutigen Tage der Leitfaden des Kodokan Judo. In der ersten Grundform der Gokyo no Waza waren damals 42 Wurftechniken, ebenfalls in fünf Lehrgebiete unterteilt. Diese fünf Lehrgebiete gliederten sich in die ersten 3 Gruppen mit jeweils 7 Wurftechniken; die vierte Gruppe mit 10 Wurftechniken und die fünfte Wurfgruppe mit jeweils 11 Wurftechniken. Acht Wurftechniken wurden damals als gefährlich eingestuft und bei der neuen Klassifizierung entfernt und unter dem Namen Habukareta Waza archiviert. Um die Go Kyo no Keisetzu zu komplettieren, wurden im gleichen Zuge sechs neue Techniken mit eingefügt und je nach Schwierigkeitsgrad dem jeweiligen Lerngebiet zugeordnet. Weitere 17 Techniken, die nicht zur Gokyo no Keisetzu gehören, wurden in der Shimaisho no Waza archiviert - ebenfalls 1920 als Grundlage des Kodokan Judo. In diese Gruppe wurden später noch zwei weitere Techniken aufgenommen, so dass diese nun aus insgesamt 19 Wurftechniken besteht.

Uchi Maki Komi
(Innendrehwurf)

Ausgangsposition - Fußstellung rechts vor und Kumikata rechts

Tori setzt seinen rechten Arm unter Ukes rechten Arm an, wie bei Ippon Seoinage rechts

Tori setzt nun seinen linken Fuß leicht vor Ukes rechten Fuß und senkt dabei seinen Schwerpunkt

Tori setzt nun seinen rechten Fuß nach links außen und bricht Ukes Gleichgewicht in diese Richtung

Tori dreht sich nun weiter nach rechts und setzt seinen linken Fuß hinter Ukes rechten

Tori dreht sich nun weiter in diese Richtung und kniet mit rechts ab.

Durch diese überdrehte Position Toris und das Absenken des eigenen Körpers, wird Uke über Toris Schulter abgeworfen

Diese Technikserien wurde von Mario Göckler im Rahmen seiner Prüfung zum 7. Dan Judo vorbereitet und am 2. Juli 2016 auf dem DDK Sommercamp in Bad Blankenburg gezeigt.
Uke waren Prof. Dr. Dr. Dietmar Ernst (Osote Otoshi) und Bjorn Triebener (Daki Wakare).
Text: Mario Göckler, Fotos & Satz Stefan Becker
© DDK e.V. 2017

Internationaler Kampfsport-Lehrgang in der Schweiz

Mario Göckler erhält den 8. DAN in Combat Sambo

Gleich fünf Nationen nahmen am großen internationalen Kampfsportlehrgang in Frauenfeld bei Zürich in der Schweiz teil: Die Schweiz mit Ausrichter Tiberio Abategiovanni (u.a. Int. Chief Instructor Tate Krav Maga), Vertreter aus Russland mit Viktor Dmitriev, Deutschland, Frankreich und Italien.
Neben den Großmeistern der anderen Nationen standen die

Verleihung zum 8. DAN an Mario Göckler.

Eine Trainingsgruppe mit den beiden Referenten vom DDK e.V. vordere Reihe sitzend in der Mitte Mario Göckler, links und Herbert Possenriede.

deutschen Trainer/Referenten, die Großmeister Mario Göckler/ Elxleben,Thüringen, Herbert Possenriede/Schweitenkirchen, Bayern (beide vom Deutschen DAN-Kollegium, DDK e.V.) und Soke Joachim Jenkel-Peters, der deutsche Präsident der WBKF (World Budo & Kubudo Federation) aus dem niedersächsischen Lauenburg/Elbe auf der Matte und überzeugten die Teilnehmer mit Supertechniken ihrer Spezialdisziplinen.
Während dieser Kampfsportveranstaltung erhielt Mario Gockler die Urkunde und den Gürtel zum 8. DAN – Grad in Combat Sambo von Viktor Dmitriev (10. DAN) aus Moskau verliehen.

Text und Foto:
Herbert Possenriede

Ninjutsu-Grundlagen-Seminar mit Kyu-Prüfungen beim Gogyo Dojo Eckental/ Stöckach und KKS Gräfenberg

Die beiden Ninjutsu-Schulen, die Kampfkunstschule Gräfenberg und das Gogyo Dojo Eckental/Stöckach führten auch in diesem Jahr vom 25.02.2017 wieder gemeinsam ein Grundlagen-Seminar durch. Die Dojoleiter Detlef Edenhofner (7.Dan, Gogyo Dojo) und Markus Müller (5.Dan KKS Gräfenberg) unterrichteten, diesmal in der Grundschulturnhalle Igensdorf, die Grundlagen aus dem Bujinkan Budo Taijutsu, die Kampfkunst der Ninja und Samurai. Dank der Hallengröße und der zahlreichen Teilnehmerzahl, beschlossen die beiden Shidoshi zwei Gruppen zu bilden. So konnten dann neben den üblichen Techniken wie Fallen, Schlagen, Treten und den Bewegungsarten, auch die Kihon Happo gelehrt werden. Die Kihon Happo besteht aus acht Formen (Kata) mit verschiedenen Angriffen. Fünf werden mit sogenannten weichen Techniken wie Hebeln oder Werfen verteidigt sowie mit drei Schlag- und Tritt-Angriffe, die hart beantwortet werden.

Teilnehmer des Lehrgangs mit ihren Trainern und Prüfern, kniend Mitte, Detlef Edenhofner li.und Markus Müller re.

Ein wichtiger Punkt ist das Gleichgewicht beim Angreifer zu brechen, ohne dieses Gleichgewicht-brechen sind die meisten Techniken, die nachfolgen, zum Scheitern verurteilt. Die Aufteilung der Gruppe kam den Fortgeschrittenen sehr zu Gute, so konnten bei der Prüfung im Anschluss folgende neue Graduierungen vergeben werden: 8. Kyu für Felix und Jakob Kranich, sowie Martin Weber. 7.Kyu für Beth Werner und Niklas Kernstock. 5. Kyu für Siggi Grampp, Benedikt Tissot und Niko Sklarzik. Den 4.Kyu für Michael Nikiforow.

Herzliche Glückwünsche nochmal an alle Prüflinge, tolle Leistung!

Die beiden Referenten waren wieder sehr zufrieden mit dem Seminar und freuen sich schon auf das nächste Grundlagen-Seminar im Herbst, diesmal dann im Dojo der Kampfkunstschule Gräfenberg.

Wer Interesse an dieser Kampfkunst hat, kann sich bei den regulären Trainingszeiten der Dojo umsehen.
Aktuelle Trainingszeiten sind:
Gogyo Dojo Eckental / Stöckach
Mi. 18.30 bis 20.00 Uhr in der Grundschule Igensdorf
Fr. 18.30 bis 20.00 Uhr im Vereinsheim des FC Stöckach
Kampfkunstschule Gräfenberg
Do. 18.30 bis 20.00 Uhr Dojo Walkersbrunn (Jugend/Erw.)
Fr. 18.30 bis 20.00 Uhr Grundschulturnhalle Gräfenberg (Kids)

Bericht und Foto: Detlef Edenhofner

Bayern

Erfolgreiche Gürtelprüfung beim Budoteam Kleinschwarzenlohe e.V. und DJK Laibstadt e.V.

Erfolgreiche Gürtelprüfung des DJK Laibstadt e.V. Judo+SV und Budoteam Kleinschwarzenlohe mit 14 Teilnehmern - natürlich haben alle das Prüfungsziel erreicht. ! Entspannte Laune nach der Prüfung. Danke an die 2. Prüferin vom TSV 04 Feucht Judo, Michaela Jäckel

Osterturnier

Osterturnier Judo beim TSV 04 Feucht – strahlende Gesichter! Kaitlyn Riedersberger vom DJK Laibstadt holte sich den 2. Platz und Maik Löffler vom Budoteam Kleinschwarzenlohe erkämpfte sich den 1. Platz in der jeweiligen Gewichtklasse.

Text: Markus Bogner

Bund

Interviews und Vereinsvorstellungen

Liebe Leser/Innen,

gerne würde ich wieder in jedem Magazin ein Interview mit einem verdienten Budoka, sowie eine Vorstellung eines unserer DDK-Mitgliedsvereine veröffentlichen. Wer hierzu Vorschläge hat, bzw. seinen Verein unseren Lesern einmal in Wort und Bild präsentieren möchte, schreibt bitte per Mail an:
stefan.becker@ddk-ev.de.
Vielen Dank!

Stefan Becker
Pressereferent

Niedersachsen

Kyu-Prüfung beim TSV Borstel

Gleich vier Judoka aus der Erwachsenen-Gruppe des TSV Borstel stellten sich der Prüfung zum 2. Kyu, dem blauen Gürtel. Sie waren intensiv auf die Prüfung vorbereitet worden.

Als Prüfer fungierten Nele Schwartzkopff (2. Dan) aus Oldenburg und Mark Bettens-Schwartzkopff (6. Dan) - Vorsitzender der Landesgruppe Niedersachsen.

Nicht sofort erfüllte Erwartungen

Einige in den letzten Monaten aufgetretene Ereignisse und daraus erfolgte Reaktionen haben mich bewogen, mir mal wieder so meine Gedanken über seltsame Denkweisen, Erscheinungsbilder und Handlungsweisen zu machen.

Es passiert immer wieder, dass Personen, deren Wunschvorstellungen nicht gleich nachgekommen wird, sofort die Sachen hinschmeißen und wie eine beleidigte Leberwurst reagieren. Sie sind der Meinung, dass Ihren persönlichen Wünschen und Ansinnen nicht gebührend Folge geleistet wird und sind aus Enttäuschung darüber verärgert. Leider findet aber bei ihnen keine reale Selbstreflexion über die Tatsache, die sie verärgert hat, statt. Sie neigen einfach dazu, kurzsichtig zu reagieren.

Das DDK ist um jedes fachlich kompetente Mitglied froh, dankbar und weiß es zu schätzen.

Die betroffenen Personen sehen nur scheuklappenartig ihre Situation aus ihrer Sichtweise und sind nicht gewillt oder auch nicht bereit, wenigstens ansatzweise eine andere Sichtweise bzgl. ihres Problems oder Ansinnens gelten zu lassen bzw. in Betracht zu ziehen. Sie stehen damit zwangsläufig vor dem für sie entstanden Trümmerhaufen ihrer Wunschvorstellung. Weil sie, bedingt durch ihre eingeschränkte Denkweise, auch keine andere Lösung bzw. Weg erkennen wollen oder auch erkennen können, neigen sie dann sehr schnell zu Kurzschlusshandlungen. Diese

Wer eine Urkunde im DDK ausgestellt haben möchte, muss sich dem stellen und seine laut Graduierung erworbene Kompetenz auch unter Beweis stellen können.

unnötig vorschnellen Reaktionen ließen sich bei etwas 'good will' auf der eigenen Seite im eigenen Interesse durchaus vermeiden. Dies möchte ich jetzt mal kurz an einigen sich in letzter Zeit ereigneten Beispielen erörtern.

Jemand will eine höhere Graduierung in seiner Sportart erwerben und hat dabei für sich persönlich klare Vorstellungen, wie der Ablauf dazu erfolgen sollte bzw. aus seiner Sicht zu erfolgen hat. Nur vergisst er dabei, dass es auch ein Reglement für die entsprechende Vorgehensweise im Verband existiert, die für alle ohne Ausnahme gilt! Er erwartet nun, dass der Verband entsprechend seinen Vorstellungen und Wünschen ungeachtet des existierenden Reglements in seinem Sinne agiert. Reagiert der Verband nicht sofort entsprechend seinem Ansinnen, ist er gleich enttäuscht, wird sofort sauer und fühlt sich ungerecht behandelt. Er neigt, wegen seiner fehlenden Selbstkritik, dann gleich zu kurzfristigen Fehlreaktionen. Dabei ist es doch in einem vernünftigen Gedankenaustausch und gutem Willen durchaus möglich, eine für beide Seiten gangbare Lösung für das anliegende Problem zu finden. Nur darf man nicht erwarten, dass man für sich nur die Rosinen heraus picken kann, während für die anderen das üblich gültige Reglement gilt. Ein Nachkommen dieser Vorgehensweise würde nur böses Blut erzeugen. Ein Verband muss nun mal gerecht nach allen Seiten agieren und handeln. Auch wenn es einem persönlich im Einzelfall nicht passt. Aber es gilt noch immer das Sprichwort: Man kann für alles eine Lösung finden, man muss es nur wollen und man ist durchaus gewillt, in einem berechtigten Einzelfall auch mal alle Fünf gerade sein zu lassen.

Weil das von einem persönlich geforderte Ergebnis nicht so eintrifft oder eingetreten ist, wie man es für sich erwartet hat, ist es noch lange kein Grund, gleich alle Klamotten hinzuschmeißen. Dies zeugt nur von einer Kindergarten Sandkastenmentalität, die nicht dem zu erwartenden Niveau eines Erwachsenen Budotreibenden entspricht. Es ist nun mal im Leben so, dass nicht alles so eintrifft, wie man es sich wünscht. Wichtig ist doch nur, dass man nie aufgibt, auch wenn nicht alles gleich so geschieht oder eintrifft, wie man es sich für sich erwartet. Wo ist denn bei der betroffenen Person der so beschworene Budo-Kampfgeist.

Nun zu einer weiteren Variante. Jemand möchte seine woanders erworbenen Graduierungen nun beim DDK anerkennen lassen. Auch hier gelten bestimmte für alle gültige Regelungen, die im fairen Interesse aller anderen beachtet und eingehalten werden müssen. Dazu gehören auch die einzuhaltenden Zeitintervalle zwischen den einzelnen Graduierungen. Die vorgewiesenen Dokumente müssen überprüfbar sein. Erworbene Graduierungen müssen durch Überprüfungen auch in technischer Form nachweisbar sein! Und wer

Ein Verband muss nun mal gerecht nach allen Seiten agieren und handeln. Auch wenn es einem persönlich im Einzelfall nicht passt.

eine Urkunde im DDK ausgestellt haben möchte, muss sich dem stellen und seine laut Graduierung erworbene Kompetenz auch unter Beweis stellen können. Über den 'Modus vivendi' kann man im einzelnen Fall reden. Auch hier gilt es, wenn es nicht gleich so läuft, wie man es sich vorstellt, muss man nicht gleich ungehalten sein und sich vordergründig benachteiligt fühlen. Mit ein bisschen Einsicht für die berechtigten Gründe der Verbandsverantwortlichen, ist auch hier durchaus eine vernünftige Lösung möglich.

Um es klarzustellen, das DDK ist um jedes fachlich kompetente Mitglied froh, dankbar und weiß es zu schätzen sowie ist weit entfernt davon, sich engagierte Mitglieder leichtfertig zu vergraulen. Aber auch ein existierendes Regelwerk gilt es nun mal zu beachten. Das gebietet die Fairness gegenüber allen anderen Mitgliedern des Verbandes. Ego-Trips und kindisches Reagieren sind nun mal einem ernsthaft handelden DDK Mitglied nicht würdig.

Noch kurz zum Schluss eine Bemerkung, leider übernehmen viele aus egoistischem Interesse ein Amt, wobei es doch in erster Linie um eine ehrenamtliche Tätigkeit und um uneigennützige Beiträge dem Verband gegenüber gehen sollte. Man sollte nicht daraus automatisch für sich zustehende Sonderkonditionen bzgl. Graduierungen ableiten. Wer so denkt und handelt, tut sich letztendlich selbst keinen Gefallen.

Mit sportlichen Grüßen
Klaus Trogemann

Schutz des Vereinsvorstandes bei ehrenamtlicher Tätigkeit

Das Vereinsrecht hat sich in den letzten Jahrzehnten zu einem eigenständigen Rechtsgebiet entwickelt, das durch zahlreiche Rechtsprechung sowie durch die nationale Gesetzgebung geprägt ist. Jedem Vereinsvorstand sind diese Entwicklungen des Vereinsrechts mit besonderem Augenmerk zu empfehlen, um mögliche Haftungsansprüche zu vermeiden.

Als Zeichen der Wertschätzung für die ehrenamtliche Tätigkeit des Vereinsvorstandes sollte jede Vereinssatzung so ausgerichtet sein, dass sie den Vorstandsmitgliedern den größten möglichen Schutz bei Unfällen und vor Haftungsansprüchen bietet. Augenfällig ist, dass Vor-stände oftmals weder den Inhalt der eigenen Satzung – noch die Ordnungen im Verein kennen. Wichtig auch für Neueinsteiger in Vorstände sind nach meiner Meinung folgende Punkte, die ein Vorstandsmitglied wissen muss:

1. Wann beginnt ein Vorstandsamt; ohne Annahme der Wahl beginnt kein Amt. Die Bestellung des Vorstandes. Die „Wahl" ist Beschlussfassung der Mitgliederversammlung. Die Annahme der Wahl.
2. Die Eintragung der Änderungen im Vorstand ins Vereinsregister; was wird eingetragen und warum. Die Änderungen im Vorstand.
3. Die Aufgaben des Vorstandes; was müssen Vorstandsmitglieder für den Verein tun. Das Auftragsverhältnis. Die Sorgfaltspflichten des Vorstandes. Die steuerliche Nachverantwortlichkeit. Die Rückholung von Unterlagen beim Vorgänger. Die Vertretung durch einen mehrgliedrigen Vorstand.
4. Die Arbeit im Vorstand; was, wenn es mehrere Vorstandsmitglieder gibt. Die Entscheidungsbefugnis des Vorstandes. Beschlussfassung im mehrgliedrigen Vorstand.
5. Vergütung für den Vorstand; neue Höhe des Ehrenamtsfreibetrages. Das Auftragsverhältnis. Aufwendungen des Vorstandes.
6. Haftet der Vorstand dem Verein auf Schadensersatz; die zentrale Haftungsnorm für eine Pflichtverletzung. Die Haftungsbeschränkung für Organe des Vereins.
7. Die oft falsch gemachte Entlastung des Vorstandes (ungültige Entlastung). Die richtige Entlastung des Vorstandes samt dem richtigen Ablauf der Entlastung des Vorstandes.
8. Beendigung des Vorstandsamtes; freiwillig oder erzwungen. Die Abberufung – und die „Amtszeit" des Vorstandes sowie der Rücktritt des Vorstandes.

Eingesandt von unserem DDK-Mitglied Norbert Schreiner aus Völklingen

Hanburg

US Weltmeisterin 2016 dankt deutschem Sensei

Grossartige Geste! Bei den Judoweltmeisterschaften U 30 in Fort Lauderdale, Florida, holte die US Amerikanerin Dr. Lisa Capriatti den 1. Platz und gewann die Goldmedaille! Hierfür bedankte sie sich öffentlich beim Ex-Europameister Hartmut Peters. Dieser hatte zuvor in Charleston, South Carolina, einen Vorbereitungslehrgang speziell für diese Weltmeisterschaft abgehalten und mit Dr. Lisa Capriatti besonders Kumi Kata Grifftechniken mit direktem Übergang in eine Wurftechnik trainiert, was sich dann in Gold widerspiegelte! Aus Dr. Capriattis Statement soll eine Passage direkt wiedergegeben werden, was die Trainingsarbeit unseres Senseis am besten beschreibt:

THE CITADEL

When I learned that Mr. Peters, who has trained several world champions, was interested in relocating to Charleston, South Carolina, I immediately attended his series of free clinics, which he taught voluntarily at the local U.S. Navy Judo Club at Naval Weapons Station Charleston. I was immediately impressed with the knowledge and technique he demonstrated to the attending Navy sailors. Moreover, I was delighted by the clarity with which he explained very complicated body mechanics. In my 10 years of training I had never learned so much in such a short period of time. Many of the techniques, tactics, and drills were brand new to me, since they were developed either by Mr. Peters himself, or in Germany and Europe where judo is very popular and the state of the training is on average much higher than in the United States. I continued to attend his classes, training and taking notes every night. Since those classes several months ago, I have diligently practiced the many techniques and training drills that Mr. Peters taught and have achieved an astounding series of successes as result. These successes include winning the Pan-American Judo Championships in Havana, Cuba, the USJA/USJF Summer National Judo Championships in Irvine, CA and, most notably, a gold medal at the 2016 IJF Veterans World Championships, earning the title of world champion in my division and capping 10 years of intense daily training. I can say without hesitation that the week of training I received from Coach Peters was transformative and vital to my recent string of national and international competitive success. During his recent visit I was equally impressed with his love of the sport and his willingness to share so freely of his time and experience. Of the week he spent in Charleston, he

Es ist ausserordentlich wertvoll und erfreulich, dass aufgrund dieses Erfolges enge Beziehungen zwischen der US Judo Association und dem DDK entstanden sind. Hartmut Peters hat bereits schon wieder eine Einladung in die USA für einen weiteren Lehrgang erhalten. Gleichzeitig organisiert er einen Lehrgang bei dem die US Amerikaner nach Deutschland kommen, um dieses Band weiter zu festigen. Wir werden das ebenfalls weiter verfolgen und davon berichten.

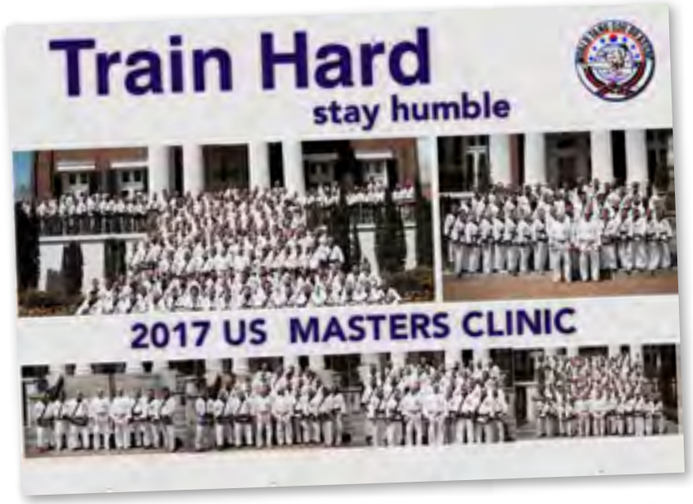
Landesgruppe Berlin

Kyu- und Dan-Prüfungen

Am 21.Mai 2017 findet in der Sportschule L.Nest in 12107 Berlin, Alt-Mariendorf 19-21, die diesjährigen 1. Kyu- und Dan-Prüfungen der DDK e.V. LG Berlin/Brandenburg statt.

Die Prüfung beginnt um 11:00 Uhr .

gez. M. Künstler
Dan-Beauftragter



Welt Tang Soo Do Verband Meisterlehrgang 2017 in Alabama

Wieder war es einmal so weit. Mehr als 250 Meister und Meisterkandidaten weltweit trafen sich vom 30.03. bis 02.04.2017 in Florence Alabama/USA zum jährlich stattfindenden Meisterlehrgang der World Tang Soo Do Asssocation. Auf dem Programm standen wieder drei Abende gefüllt mit vielen theoretischen Themen rund ums Tang Soo Do. Drei Tage mit praktischen Lehrgangseinheiten zu technischen Themen aller Art, wie Formen, Waffen, Selbstverteidigung, Partneruebungen und Beiträge aus anderen Kampfkunststilarten. Zu Beginn des Lehrganges gab es vormittags ein dreistündiges Business-Seminar und nachmittags unter Mitwirkung von Klaus Trogemann ein vierstündiges Ki Gong Seminar.

Am letzten Abend fanden wieder die traditionellen Prüfungen für die Höhergraduierungen der Meister und Meisterkandidaten statt. Nachdem dem Klaus Trogemann schon seine technische Pruefung zum 7. Dan letztes Jahr im November 2016 in den Niederlanden anlässlich der Europa Lehrgänge abgelegt und bestanden hatte, brauchte er sich diesmal nicht einer weiteren Prüfung unterziehen. Zur Zeit muss er eine ca. 100 Seiten umfassende Ausarbeitung als theoretischen Beitrag und Bestandteil des theoretischen Prüfungsteil sanfertigten. Nach deren erfolgter Abnahme wird ihm dann offiziell anlässlich der Weltmeisterschaften in Greensborro NC im Juli 2018 der 7. Dan im Tang Soo Do verliehen.

Zur Beendigung dieses Meisterlehrgangs gab Klaus Trogemann für alle Anwesenden noch eine Ki Gong Trainingseinheit.

Diesmal hatte Klaus Trogemann die Ehre während seines anschließenden Aufenthaltes im WTSDA Hauptquartier das Training an zwei Tagen in der dortigen Schule zu leiten. Für die dortigen Schüler war es ein Ereignis, einmal von einem höheren Deutschen Meister trainiert zu werden.

Klaus Trogemann

Sämtliche 250 Teilnehmer aus aller Welt

8., 7. und 6. Meisterträger

Meister aus Europa mit den beiden Großmeistern

Training in der Schule des Hauptquartiers

Landesgruppe NRW

Budolehrgang: Karate, Kata und Kumite laut Prüfungsprogramm Jiu-Jitsu, Kuzushi in der SV

Veranstalter:	Fachgruppe Karate, LFG Jiu-Jitsu, Bezirke Ruhrgebiet und Münster
Ausrichter:	JBC Marl
Ort:	Goetheschule, Hervester Str. 81 , 45768 Marl
Zeit:	27.05.2017, 13 bis 17 Uhr
Referent:	Hans Jürgen Paluch (7. Dan Karate) Michael Eichenauer (2. Dan Karate) Michael Hoffmann (6. Jiu-Jitsu, 6. Dan Judo)
Kosten:	10 €

Landesgruppe NRW

Goshin Jutsu Tomikis Versuch der Vereinigung von Judo und Aikido

Veranstalter:	LFG Jiu-Jitsu, Bezirke Ruhrgebiet und Münster
Ausrichter:	JBC Marl
Ort:	Goetheschule, Hervester Str. 81, 45768 Marl
Zeit:	10.06.2017 14 bis 17 Uhr
Referent:	Michael Hoffmann (6. Jiu-Jitsu, 6. Dan Judo)
Kosten:	10 €

Termine Bayern

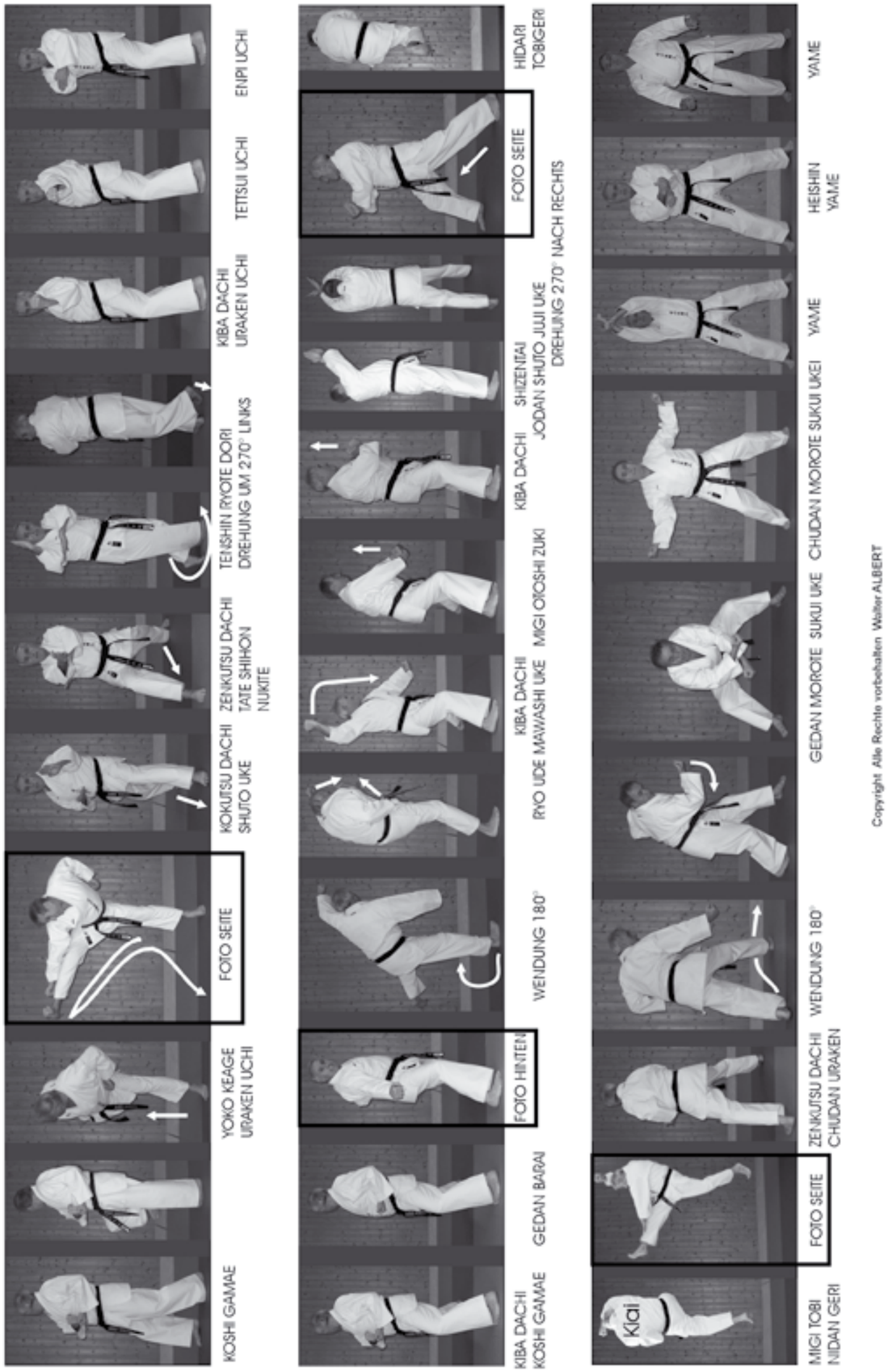
DDK – Bayern Jahres-Terminplan 2017

Stand: 01.04.2017
Abkürzungen: TSD = Tang Soo Do; TKD = Taekwondo; Buni = Bunikultur = Behinderte und Nichtbehinderte; GoJI = Goshin-Jitsu; SV = Selbstverteidigung;

Datum	Sport-Art	Veranstaltung	Ort	Str. / Nr. Von-bis	Uhrzeit
April					
01.04.17	BUDO	Techniktreffen 2 f.alle	Leerstetten	Waldsportanlage 1	10-14:00
01./02.04	Kyudo	Workshop Taihai	Neuburg/D.	Parkhalle Hallenbad	13-18:00
02.04.17	Judo	Osterturnier Kids bis 17 J.	Feucht	Karl-Schoderer-Halle,Segesweg	10:00-??
02.04.17	SV-Kurs	Selbstverteidigung	Kleinschwarzenlohe	Rangauhalle	10-15:00
08./09.04	Kyudo	Prüfungslehrg. bis 1.Kyu	Erlangen	Helene-Richter-Str. 5	14-19:00
22.04.17	Karate	KR-Ausbildung	Bamberg		10-16:00
22.04.17	TSD	Technik-Lehrgang	siehe Internet		
23.04.17	TSD	Technik-Lehrgang	siehe Internet		
23.04.17	Karate	DAN-Prüfung 1.-7. DAN	Bamberg		10-13:00
29.04.17	TSD	Kind. u. Jug. Lehrg.	siehe Internet		
29./30.04	BUDO/MMA	Int.off.Landeslehrg.f.alle	Pfaffenhfn./Schw.kn.	Turnhalle Gymnasium PAF	2 Tage
Mai					
06.05.17	Buni	Seminar 3	Nürnbg.Langwasser	Berthold-Brecht Str. 6	16-18:00
06.05.17	TSD	Lehrg. f. Fortgeschr.	siehe Internet		
07.05.17	Go-Ji	Goshin-Landeslehrg.	Forchheim Berufschul-Turnhalle	Kaiser-Heinrichstr.40	10-17:00
15.05.17	TKD	Gürtelprüfung 2 (Kup)	Schwanstetten	Rathausplatz 1	18-20:30
26.05.17	TSD	Sommerlehrgang	siehe Internet		
27.05.17	TSD	Sommerlehrgang	siehe Internet		
28.05.17	TSD	Sommerlehrgang	siehe Internet		
28.05.17	Go-Ji	Landeslehrgang 1	Forchheim	Kaiser-Heinrichstr.40	10-17:00
Juni					
24.06.17	Formen	Kata TKD Karate TSD	offen	offen	9-17:00
24.06.17	TSD	IDM Taching			
24./25.06.	Kyudo	Prüfungslehrg. bis 1.Kyu	Neuburg/D.	Turnhalle Parkbad	Ab 10:00
25.06.17	Go-Ji	DAN-u.Prüf.schulg.1	Schwabach	Jahnstr. 6	10-13:00
Juli					
1./2.7.	BUDO	Int. Budo-Lehrgang	Rott am Inn	Haager Str.19 Schulturnhalle	10-17:00
08.07.17	BUDO	Techniktreffen 3 f.alle	offen	offen	10-14:00
09.07.17	Go-Ji	DAN-Prüfung 1	Forchheim	Konradstr. 36 Anna-Volksschule	10:00-??
ab 10.07.17	BUDO	Sommerschule	Westerstede/N	Hössen-Zentrum	ab15:00
16.07.17	Go-Ji	DAN-Prüfung 1	Forchheim	Konradstr. 36 Anna-Volksschule	10:00-??
Deutsche DDK-Kata-Meisterschaft					
23.07.17	**BUDO-Kata**	**TKD Karate TSD Judo GoJi**	**Leutershausen**	**Turnh. Gottfried-Bendinger Str.**	**10-17:00**
29.07.17	Buni	Seminar 4	Nürnbg.Langwasser	Berthold-Brecht Str. 6	16-18:00

Herbet Possenriede

KANKU-Dai 3



Copyright Alle Rechte vorbehalten Walter ALBERT

Kanku-Dai - Teil 3

Die Kata wird – wie im Original von meinem Lehrer Hirokazu Kanazawa – ausgeführt. Kanazawa ist auch der Gründer von International Shotokan Karate in der mittlerweile mehr als 38 Länder Mitglieder haben.

Der Ursprung dieser Kata Kanku-dai geht zurück auf Koshokun, ein spezieller Gesandter des Ming Kaisers von China – auch ein Kenpo Experte welcher wahrscheinlich der Gründer dieser Kata war, die auch Kushanku genannt wurde.

Es gibt viele Variationen dieser Kata, Dai und Sho im Shotokan bekannt auch als Shiho Kushanku. In Shuri-te auch Chihana, Kusanku, Kusahnku von Kitayara und Kuniyoshi u.s.w. Mehrere Techniken dieser Kata übernahm Sensei Itosu in die fünf Heian Kata, die er in den Sekundärschulen lehrte. Kanku ist einfach zu lernen, wenn die Heian Kata beherrscht werden. Ihr Training ist äußerst empfohlen.

Im Shotokan und der All Japan Karate Do Federation ist sie einschließlich der Bassai obligatorisch.

Aus 65 Bewegungen bestehend ist sie die längste Kata und wurde in Japanisch wegen der Anfangsbewegungen Kanku (schau zum Himmel) benannt.

Sie symbolisiert Verteidigung und Gegenangriff mit acht Gegnern, und war eine bevorzugte Kata von Meister Funakoshi.

Walter Albert
Vor. der LG Baden-Württemberg

Mitglieder und interessierte Budoka haben die Möglichkeit, sich auch auf Facebook über die aktuellen Aktivitäten des DDK auf dem laufenden zu halten. Neben aktuellen Infos sind auch alle Termine mit Facebook verlinkt. Die Adresse lautet: www.facebook.com/DDKev

Bislang haben zählen wir 423 Likes – und wir würden uns sehr freuen, wenn dies noch etwas mehr würden :-)

Über Anregungen, Verbesserungsvorschläge und Kritik würden wir uns freuen. Natürlich ist es für uns auch interessant zu wissen, ob und wie unsere Mitgliedsvereine souiale Netzwerke zur Kommunikation einsetzen. Schreibt uns per Mail an: stefan.becker@ddk-ev.de

Stefan Becker
Pressereferent

Internationaler
Martial Arts Lehrgang
Elxleben an der Gera
2. und 3. September 2017

Dozenten
Viktor Dmitriev, Russland: 10. Dan Sambo Combat Speznaz, Zweifacher Vize-Weltmeister in Sambo, Mehrfacher Meister des Sports der UdSSR
Joachim Jenkel-Peters, Deutschland: 10. Dan Ju-Jitsu
Paolo Colla, Italien: 9. Dan Yoshitsune Ryu JuJitsu, 7. Dan Goju Karate do
Tino Aschenbrenner, Deutschland: 9. Dan Ninjutsu, 5. Dan Ju-Jutsu
Mario Göckler, Deutschland: 8. Dan Sambo Combat Speznaz, 7. Dan Judo, 6. Dan Nippon Seibukan Ju-Jitsu, 5. Dan Ishin Ryu Ju-Jitsu, 1. Dan Karate
Bodo Muri, Schweiz: 6. Dan Aikido
Herbert Possenriede (Der Meistermacher), Deutschland: Ehemaliger Trainer von Welt und Europameistern, 6. Dan Combat Sambo, 6. Dan Judo DDK, 5. Dan Judo DJB, 2. Dan Goshin-Jitsu, 2. Dan Ju-Jitsu, 2. Dan Ju-Jutsu, 1. Dan Kyudo
Thangh Winter Luong, Vietnam: 7. Dan Shotokan Karate, 7. Dan Kabudo Karate, 7. Dan Taek-won Do, Großmeister vom Kimke – Tay son nham Kung-Fu, Doktor der Philosophie (Traditional Medicine)

... und andere Überraschungsgäste

Lehrgangsgebühr
2 Tage: 50 € • nur Samstag: 35 € • nur Sonntag: 25 €

Anmeldung
bis spätestens 1. August an: Mario Göckler
E-Mail: mgoeckler@aol.com • Tel: 0174 5207807

Veranstalter
Kampfsportverein Marico San Elxleben e.V. • www.marico-san.de

Umgezogen oder eine neue Kontoverbindung?

Wir möchten alle Mitglieder bitten, uns umgehend Änderungen in der Adresse oder der Kontoverbindung mitzuteilen. Die gilt auch für Änderungen der Graduierung. Nur so können wir unsere Mitgliederdatenbank aktuell halten. Die Änderungen bitte schriftlich per Post senden an: DDK e.V., Christophe David, Weißdornweg 28, 27607 Langen oder per E-Mail an: christophe.david@ddk-ev.de.

Impressum

DDK-Magazin
Herausgeber:
Deutsches Dan-Kollegium e.V., Verband der Meister und Lehrer für Budo-Disziplinen
Klaus Trogemann
Palsweiser Straße 5-i
82140 Olching
08142 / 1 37 73
08142 / 17 99 72
klaus.trogemann@ddk-ev.de
Internet: http://www.ddk-ev.de
Facebook: http://www.facebook.com/DDKev
E-Mail: redaktion.online@ddk-ev.de

Redaktion:
Klaus Trogemann
Stefan Becker (sb) stefan.becker@ddk-ev.de
Lektorat: Dr. Horst Witschel / Herbert Possenriede

Redaktionsschluss DDK-Magazin Nr. 75:
15. Juni 2017

Anzeigenrepräsentant/Produktion:
Visuelle Kommunikation • Stefan Becker
Markusstraße 25, 53129 Bonn
Tel: 0228 / 7 48 23 90
info@beckerkom.de • www.beckerkom.de

Lieferbedingungen:
Für DDK-Mitglieder sind die Bezugskosten des DDK-Magazins im Mitgliedsbeitrag des DDK e.V. enthalten. Abonnementbestellung über die Geschäftsstelle des DDK.

Druck: Druckerei Paffenholz, 53332 Bornheim

Copyright: © 2017 by DDK e.V.
Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.
Mit Namen versehene Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.
Bei den für das DDK-Magazin zur Verfügung gestellten Text- und Bildmaterial halten die Autoren den Herausgeber von Rechten Dritter nach §97 UrhG frei. Das gilt insbesondere für das Recht am eigenen Bild nach §§22 und 23 KUG.

Aikido Angriffspositionen - Tachi Waza

- mit Reiner Brauhardt, 8. Dan Aikido - Hanshi, 6. Dan Aiki Jo

AI HANMI KATATE TORI

GYAKU HANMI KATATE TORI

KATATE RYOTE TORI

SODE TORI

RYOSODE TORI

MUNE TORI

KATA TORI MEN UCHI

KUBI SHIME

YOKO KUBI SHIME

RYOTE TORI

HIJI TORI

RYOHIJI TORI

KATA TORI

KATA KATATE TORI

RYOKATA TORI

USHIRO RYOTO TORI

USHIRO KATATE TORI KUBI SHIME

Die Fotos der verschiedenen Techniken entstanden unter der Leitung und Mitwirkung von Reiner Brauhardt, 8. Dan Aikido, 6. Dan Aiki-Jo und Christos Giotitsas, 4. Dan Aikido, 2. Dan Aiki-Jo. Der Plakat mit weiteren Angriffspositionen, mit und ohne Waffe, kann bezogen werden bei:
ACS Budo Sportswear,
Tel. 0271 / 6 60 94-27,
Fax -28,
www.acs-budo.de

acs-budo.de

Deutsches Dan-Kollegium e.V.

Verband der Meister und Lehrer für Budo-Disziplinen

Beitrittsantrag für Einzelmitglieder

(Bitte im Original senden an Christophe David Weißdornweg 28, 27607 Geestland, Telefon: 04743 / 34 99 278
Mail: christophe.david@ddk-ev.de)

☐ Frau ☐ Herr Titel: _____ Vorname / Name:

Straße: _____ Plz: _____ Ort:

Bundesland: _____ Geburtsdatum: _____._____._____ E-Mail:

Telefon: _____ Fax: _____ Mobil: _____

1. Budo-Disziplin (z.B. Judo): _____ _____ Kyu _____ Dan Verband: _____

2. Budo-Disziplin (z.B. Judo): _____ _____ Kyu _____ Dan Verband: _____

Zur Anerkennung des 1. Kyu-Grades oder von Dan-Graduierungen bitte den „Antrag auf Graduierung“ benutzen, welcher unter www.ddk-ev.de -> Offizielles als pdf-Datei geladen werden kann.

Die Beitragserhebung erfolgt ausschliesslich über Lastschriftverfahren (s.u). Ich ermächtige das Deutsche Dan-Kollegium e.V., die Daten zu erheben, speichern, verarbeiten und zu übermitteln, die zur Durchführung der Vereinsaufgaben erforderlich sind.

_____ _____

Ort / Datum Unterschrift des Antragstellers oder des gesetzlichen Vertreters

SEPA-Lastschriftmandat

Name / Adresse des Zahlungsempfängers: Deutsches Dan-Kollegium e.V., Weißdornweg 28, 27607 Geestland, Deutschland
Gläubiger-Identifikationsnummer: DE 91DD K000 0034 3360

Mandatsreferenz (vom Zahlungsempfänger auszufüllen): _____ (Wird mit der Aufnahmebestätigung mitgeteilt)

Ich ermächtige / Wir ermächtigen
(A) den Zahlungsempfänger Deutsches Dan-Kollegium e.V., Zahlungen unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich (B) weise ich mein / weisen wir unser Kreditinstitut an, die vom Zahlungsempfänger Deutsches Dan-Kollegium e.V auf mein / unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann / Wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem / unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Zahlungsart: ☒ Wiederkehrende Zahlung ☐ Einmalige Zahlung

Anschrift des Zahlungspflichtigen : ☐ Wie Antragsteller

☐ Abweichend Name des Kontoinhabers: _____

Straße und Hausnummer: _____

Postleitzahl / Ort / Land: _____

IBAN des Zahlungspflichtigen (max. 35 Stellen): _____

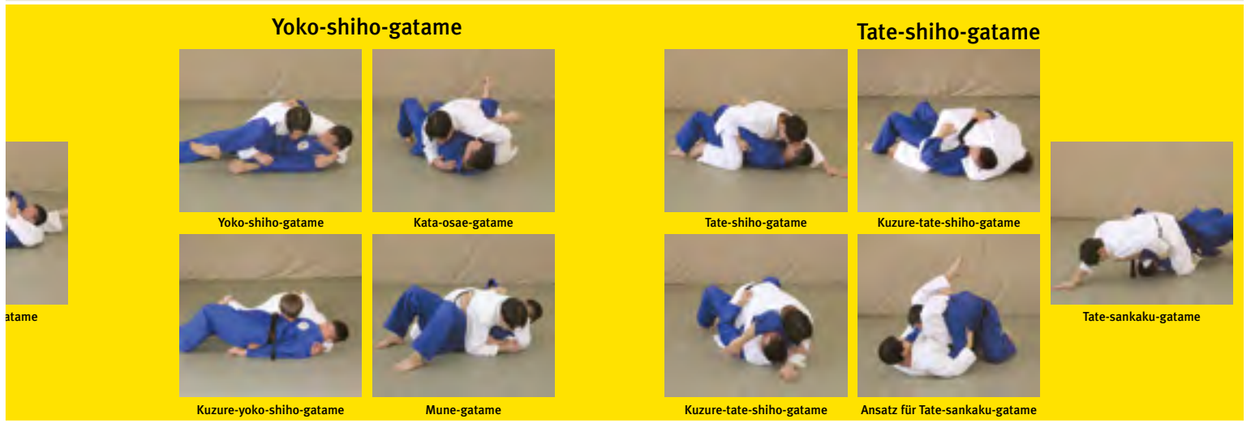
BIC (8 oder 11 Stellen): _____

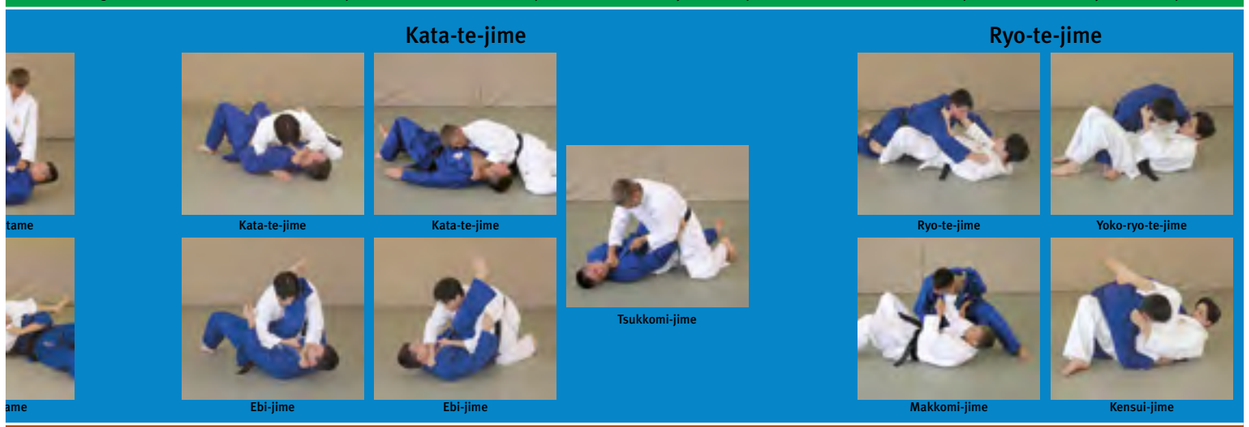
_____ _____

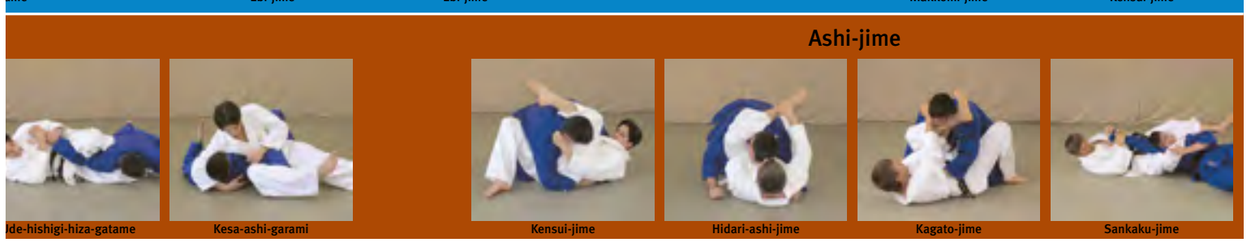
Ort / Datum Unterschrift des Antragstellers bzw. des gesetzlichen Vertreters

ehrer für Budo-Disziplinen

Bodenprüfungsordnung







DDK-Bundesvorstand

Präsident
Klaus Trogemann
Palsweiser Straße 5-i
82140 Olching
08142 / 1 37 73
08142 / 17 99 72
klaus.trogemann@ddk-ev.de

Vizepräsident
Alfred Buchholz
Vielohweg 132c
22455 Hamburg
040 / 58 97 92 70
040 / 58 97 92 71
alfred.buchholz@ddk-ev.de

Schatzmeister
Christophe David
Weißdornweg 28
27607 Geestland
04743 / 34 99 278
christophe.david@ddk-ev.de

Sportreferent
Klaus Trogemann
klaus.trogemann@ddk-ev.de

Pressereferent
Stefan Becker
Markusstraße 25, 53129 Bonn
/ 0228 / 7 48 23-90 /-91
stefan.becker@ddk-ev.de

Jugendreferentin
Claudia Diederich-Paluch
Thomas-von-Inden Str. 6
56642 Kruft
02652 / 62 81
claudia.paluch@ddk-ev.de

Vors. der Budokommission
Alfred Buchholz
alfred.buchholz@ddk-ev.de

Fachgruppen des DDK

FG Jiu-Jitsu
Frank Mundl
Vor dem Esch 36 c, 28307 Bremen
0421 / 48 89 93
bg.jiujitsu@ddk-ev.de

FG Judo
Mark Bettens-Schwartzkopff
Müllerskamp 18, 27283 Verden / Aller
04231 / 6 35 78
bg.judo@ddk-ev.de

FG Ju-Jutsu
Gerhard Schmitt
Am Spielplatz 11, 35066 Frankenberg
bb.jujutsu@ddk-ev.de

FG Karate
Horst Zettner
Seehofstr. 12, 96163 Gundelsheim
0951 / 7 00 983 39
0951 / 7 00 983 38
Mobil: 0171 / 2 00 56 94
bb.karate@ddk-ev.de

FG Goshin-Jitsu
Rudi Bauer
Enzianweg 4, 90542 Eckental
09126 / 28 81 41
bb.goshinjitsu@ddk-ev.de

Vorsitzende der DDK Landesgruppen

LG Baden / Württemberg
Walter Albert
Stauferstr. 5
78669 Wellendingen
/ 07426 / 42 00 40
lg.baden@ddk-ev.de

LG Bayern
Klaus Trogemann
Palsweiser Straße 5-i
82140 Olching
08142 / 1 37 73
08142 / 17 99 72
lg.bayern@@ddk-ev.de

LG Berlin / Brandenburg
Horst Hilbig
Schillerstr.10, 13156 Berlin
030 / 2 91 02 89
0162 / 1 07 98 20
lg.berlin@ddk-ev.de

LG Bremen
Thomas Mundl
Sandstücke 15, 28279 Bremen
(p): 0421/ 83 42 82
lg.bremen@ddk-ev.de

LG Hamburg
Alfred Buchholz
lg.hamburg@ddk-ev.de

LG Hessen
Jürgen Grimm
Gartenstr. 26, 35066 Frankenberg
06451 / 2 42 39
lg.hessen@ddk-ev.de

LG Niedersachsen
Mark Bettens-Schwartzkopff
Müllerskamp 18
27283 Verden / Aller
04231 / 6 35 78
lg.niedersachsen@ddk-ev.de

LG Nordrhein-Westfalen
Giuseppe Sansone
Rethelstr. 59, 40237 Düsseldorf
0211 / 96 83 310
0211 / 96659 247
lg.nrw@ddk-ev.de

LG Rheinland-Pfalz
Claudia Diederich-Paluch
lg.rheinland-pfalz@ddk-ev.de

LG Saarland
Hans-J. Tonnellier
Friedhofweg 6
66802 Überherrn-Altforweiler
06836 / 18 56
06836 / 55 91
0172 / 6 83 14 40
lg.saarland@ddk-ev.de

LG Sachsen
Mario Göckler
Mühlhäuser Ring 7, 99189 Tiefthal
+ 03 62 01 / 8 68 64
0174 / 5 20 78 07
lg.sachsen@ddk-ev.de

LG Schleswig-Holstein
Dierks Arndt
Gärtnerstraße 6, 24582 Brügge
04322 / 69 96 08
lg.schleswig-holstein@ddk-ev.de

LG Thüringen
Mario Göckler
Mühlhäuser Ring 7
99189 Tiefthal
+ 03 62 01 / 8 68 64
0174 / 5 20 78 07
lg.thueringen@ddk-ev.de

Fachbeauftragte

Aikido
Stefan Becker
Markusstraße 25, 53129 Bonn
bb.aikido@ddk-ev.de

Aiki Jo/Aiki-Ken
Reiner Brauhardt
Barbara Weg 20, 57076 Siegen
bb.aikijo@ddk-ev.de

Gewaltprävention
Markus Bogner
Frankenstr. 13, 91180 Heideck
09177 / 4 85 15 31
bb.gewaltpraevention@ddk-ev.de

Hap Ki Do
Benjamin Billmann
Birngartenweg 143,
64291 Darmstadt
0151 / 67171717
bb.hapkido@ddk-ev.de

Iaido
Walter Albert
Stauferstr. 5, 78669 Wellendingen
/ 07426 / 42 00 40
lg.baden@ddk-ev.de

Ki Gong
Klaus Trogemann
bb.hapkido@ddk-ev.de

Kickboxing
Waldemar Udalow
Marienstr. 15, 78628 Rottweil
07429 / 93 04 69
bb.kickboxing@ddk-ev.de

Kyudo
Herbert Possenriede
Raffoltstraße 17
85301 Schweitenkirchen
08444 / 14 30
bb.kyudo@ddk-ev.de

Savate
Gerhard Schmitt
bb.savate@ddk-ev.de

Taekwondo
Mario Campagna
Weißenburger Str. 1
91126 Schwabach
0 91 22 / 15 711
bb.taekwondo@ddk-ev.de

Tang Soo Do
Deutsche TSD Vereinigung
Klaus Trogemann
bb.tangsoodo@ddk-ev.de

Vors. Rechtsausschuss
Peter Stamm
Mommsenstr. 20
10629 Berlin
030 / 324 48 59

Beisitzer
Herbert Possenriede
Giuseppe Sansone
Norbert Schreiner
Thomas Mundl

Materialstelle: Bestellannahme und Rechnungsversand
Christophe David
Weißdornweg 28, 27607 Langen
04743 / 34 99 278
christophe.david@ddk-ev.de

Materialstelle Versand
Stefan Becker
stefan.becker@ddk-ev.de

Internationale Verbindungen
Hubert Berndt
Schlachterstr. 38
85283 Wolnzach
0175 / 5 81 94 30
bb.internationale-verbindungen@ddk-ev.de

Chi Kung Chin. Heilkunst
Horst Zettner
horst.zettner@yahoo.de

DDK-Magazin Anzeigenrepräsentant und Produktion
Visuelle Kommunikation
Stefan Becker
Markusstraße 25, 53129 Bonn
/ 0228 / 7 48 23-90 /-91
info@beckerkom.de

Lektor Magazin
Dr. Horst Witschel
08441 / 78 35 87
horst_witschel@yahoo.de

DDK-Internet
http://www.ddk-ev.de
http://www.facebook.com/ddkev
redaktion.online@ddk-ev.de

DDK Webmaster
Thomas Lutz
redaktion.online@ddk-ev.de

Bankverbindung
Weser-Elbe Sparkasse
Konto: 1 020 026 294
Bankleitzahl: 292 500 00
IBAN: DE35 2925 0000 1020 0262 94
BIC: BRLADE21BRS